

## KASEM HOXHA

wird 1968 in Tirana, Albanien geboren und verbringt dort seine ersten Lebensjahre. Schon als Kind ist er fasziniert von der Schauspielkunst. Im Alter von 20 Jahren beginnt er seinen Militärdienst und schließt sich im Anschluss daran einer Protestgruppe gegen das kommunistische Regime an. 1990 flüchtet er aus seinem Heimatland und landet schließlich in Deutschland. Seine Leidenschaft das Schauspiel bleibt Berufswunsch und große Leidenschaft. Ohne Deutschkenntnisse muss Kasem Hoxha sich allerdings zunächst um eine andere Möglichkeit des Brotverdienens kümmern. Er arbeitet in einer Fabrik, macht anschließend eine Ausbildung zum Zahntechniker bis er schlussendlich beschließt seine Leidenschaft zum Beruf zu machen.

Zielstrebig beginnt er 1999 seine Schauspielausbildung an der Actor`s Company Aschaffenburg und schließt diese 2002 erfolgreich ab und fällt umgehend Theatermachern auf.

Gleich im Anschluss folgen bundesweite Theaterengagements [2000-2004]: u.a. TOD EINES HANDLUNGSREISENDEN [Regie: Torsten Stoll], DIE UNSICHTBARE SAMMLUNG [Regie: Torsten Stoll], DIE KAKTUSBLÜTE [Regie: Susanne Frey] und MINNA VON BARNHELM [Regie: Jurek Makarowski].

2004 steht er das erste Mal für das internationale Kino vor der Kamera: ZELLE [2006, Regie: Bijan Benjamin] und ALIVE! [2008, Regie: Artan Minarolli].

Zahlreiche Fernsehauftritte folgen: u.a. ALARM FÜR COBRA 11 [2004, RTL, Regie: Axel Sand], GSG 9 [2006, Sat1, Regie: Jorgo Papavassiliou], NOTRUF HAFENKANTE [2008, ZDF, Regie: Donald Kraemer], TATORT [2009, ARD Regie: Nicolaus Leytner], EIN FALL FÜR ZWEI [2010, ZDF, Regie: Peter Stauch], SOKO WIEN [2010, ZDF, Regie: Fabian Eder], WIR MÜSSEN REDEN [2010, Sat1, Regie: Valentin Holch], VISUS – Das Vermächtnis der Arche [2010, RTL, Regie: Tobi Baumann].

Weitere Filme folgen: DER SCHÜBLING [Max Ophüls Festival 2010, Regie: Visar Morina] und BRÜDER [Max Ophüls Festival 2012, Regie: Türker Süer].

2012 ist er in Til Schweigers SCHUTZENGEL zu sehen und steht außerdem für den Hamburg TATORT – Und du bist nicht willig [Regie: Christian Alvert] neben Til Schweiger vor der Kamera.

Unter der Regie von Peter Thorwarth steht er 2013 für den Kinofilm NICHT MEIN TAG vor der Kamera. Für das Fernsehen übernimmt er Rollen in der SOKO WIEN – Schöne Neue Welt [ZDF, Regie: Holger Barthel] und in dem Spielfilm SARAJEVO [ORF/ZDF, Regie: Andreas Prochaska].

Seine Zusammenarbeit mit Till Schweiger setzt sich 2013 mit dem Hamburg TATORT – Kopfgeld [Regie: Christian Alvert] und 2014 mit dem Kinofilm HONIG IM KOPF [Regie: Till Schweiger] fort.

2014 spielt er in den Fernsehproduktionen: KOSLOWSKI & HAFERKAMP – Fliegende Fäuste [ARD, Regie: Thomas Durchschlag] und WILSBERG – K.O. Tropfen [ZDF, Regie: Dominic Müller] sowie in den Spielfilmen MEIN VATER [ARD, Regie: Visar Morina] und DAS PROGRAMM [ARD, Regie: Till Endemann]. Für das Kino steht er unter der Regie von Bujar Alimani in einer Hauptrolle für die internationale Produktion CHROMIUM und unter der Regie von Marco Kreuzpaintner für den deutschen Film STADTLANDLIEBE vor der Kamera.

An der Seite von Jürgen Vogel beginnt das Jahr 2015 mit dem ARD-Spielfilm DER ÄTHIOPIER [Regie: Tim Trageser]. Danach steht er für den Kinofilm CRO – UNSERE ZEIT IST JETZT [Regie: Tim Trageser] vor der Kamera. Im Herbst nimmt er in Kroatien als Kommissar Borko Vucevic die Ermittlungen für die neue ARD-Krimireihe KROATIENKRIMI - BRANCA MARIC UND DER VERLORENE SOHN und BRANCA MARIC UND DER TEUFEL VON SPLIT auf [Regie: Michael Kreindl].

2016 steht er unter der Regie von Gentian Koci für den Kinofilm DAYBREAK vor der Kamera. Er dreht den WDR-Spielfilm TOTER WINKEL [Regie: Stephan Lacant] und übernimmt eine Rolle in dem RTL-Piloten SINGEL COP [Regie: Thomas Nennstiel].

Bevor er 2017 wieder für zwei 90-Minüter der ARD-Reihe KROATIENKRIMI unter der Regie von Michael Kreindl vor der Kamera steht, dreht er in einer Hauptrolle für das Kino erneut unter der Regie von Bujar Alimani die internationale Produktion DELEGATION. Im Anschluss übernimmt er eine Rolle in dem Kinofilm HOLY BLOOM unter der Regie von Maria Lafi.

2018 steht er für den Kinofilm KIDS RUN unter der Regie von Barbara Ott und für das ZDF für den Film GESPENSTER unter der Regie von Sherry Hormann vor der Kamera. Im Anschluss dreht er zwei weitere 90-Minüter der ARD-Reihe KROATIENKRIMI [Regie: Michael Kreindl]. Für das ZDF dreht er SOKO KÖLN [Regie: Katharina Bischof] und EIN FALL FÜR ZWEI [Regie: Thomas Nennstiel]. Danach steht er für die preisgekrönte ARD-Sketchcomedy KROYMANN vor der Kamera [Regie: Felix Stienz], die RTL-Erfolgsserie ALARM FÜR COBRA 11 [Regie: Ralph Polinski] und den Kinofilm BONNIE & BONNIE unter der Regie von Ali Hakim vor der Kamera.

Kasem Hoxha spricht Albanisch [fließend] und Englisch und wohnt in Köln.